

## **Behiye Uca (Die Linke): „Sozialbericht-Studie soll im Sozialausschuss vorgestellt werden“**

Extern

**Für die Ratsfraktion Die Linke/BSG hat Behiye Uca beantragt, den Sozialwissenschaftler Dr. Henning Schridde in den Sozialausschuss einzuladen. Er hatte im Januar seine explorative Studie „Sozialberichterstattung und soziale Kommunalpolitik – Kinder und Familien in Stadt und Landkreis Celle“ abgeschlossen.**



<http://celleheute.de/wordpress/wp-content/uploads/2012/12/UCA2013.jpg> Uca will, dass sich Politik und Verwaltung so schnell wie möglich mit den Daten und der Methodik vertraut machen: „Wir fordern seit langem erfolglos die Erstellung eines Sozial- und Armutsberichts für Stadt und Landkreis Celle. Jetzt fällt uns dies gewissermaßen in den Schoß. Diese Chance müssen wir nutzen.“

Die für das Institut für Sozialpolitik und Policy Studies Hannover erarbeitete Studie zielt darauf ab, über amtlichen Statistiken – wie es in der Studie heißt – „einen Einblick in die sozialen Lagen von Stadt und Landkreis Celle zu gewinnen und mögliche Zugangswege und Datenquellen für eine Sozialberichterstattung und sozialen Kommunalpolitik aufzuzeigen.“

Die Ratsfrau erhofft sich von einem Vortrag des Wissenschaftlers auch, dass die Vorbehalte von

Verwaltung in Stadt und Landkreis zur Sozialberichterstattung ausgeräumt werden können und die politischen Gremien eine eigenständige Form der Fortschreibung initiieren: „Der Bericht von Henning Schridde offenbart in Teilen schockierende Daten. Wir sind der Auffassung, dass auch Kommunalpolitik mehr und neue Ansätze zu einer Armutsbekämpfung vor Ort entwickeln muss.“ Den Antrag hat Behiye Uca gleichlautend für den Stadtrat und den Kreistag gestellt.

### **Der Antrag im Wortlaut:**

#### Sozialberichterstattung

Die Verwaltung lädt zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Sozialwissenschaftler Dr. Henning Schridde ein, um im Sozialausschuss seine explorative Studie „Sozialberichterstattung und soziale Kommunalpolitik – Kinder und Familien in Stadt und Landkreis Celle“ vorzustellen.

#### Begründung:

„Die explorative Studie zielt darauf ab, das Datenangebot der amtlichen Statistiken, hier insbesondere der Grundsicherungsstatistik zu nutzen, um einen Einblick in die sozialen Lagen von Stadt und Landkreis Celle zu gewinnen und mögliche Zugangswege und Datenquellen für eine Sozialberichterstattung und sozialen Kommunalpolitik aufzuzeigen.“ (S. 7)

„Der Landkreis und die Stadt Celle haben in der Vergangenheit keine Anstrengungen zum Aufbau einer Sozialberichterstattung unternommen. Zwar scheint die Verwaltung das differenzierte Angebot der amtlichen Statistik selektiv zu nutzen, doch wurden bislang Initiativen zur Erstellung eines Sozial- oder Armutsberichts in Celle nicht aufgegriffen. Maßgeblich für die skeptische Haltung von Stadt und Landkreis Celle zur Sozialberichterstattung sind altbekannte Vorbehalte gegenüber der Sozialberichterstattung.“ (S. 5)

Politik und Verwaltung können aus der Vorstellung des Berichts zum einen Überblick über die von Dr. Henning Schridde erfassten Daten wie auch die Möglichkeiten der Sozialberichterstattung verschaffen.